

Kreisblatt des Landkreises Stolp

Nr. 50

Stolp, Mittwoch, den 4. November

1931

**Fuhrwerke müssen stets rechts fahren und ausbiegen,
aber links überholen!**

Inhalt

	Seite		Seite
Bullenförderung	163	Aufhebung der Sperrungen der Kreisfunkst-	
Angeführte Ziegenböcke	164	straßen Dossin—Kulow pp.	165
Jagdscheine	164	Meldungen der Standesämter über Geburten,	
Schweinefente in Daber Abbau	165	Sterbefälle und Heiraten	165

Ämtliche Verordnungen und Bekanntmachungen

Bullenförderung.

Nr. II. 20. 11. Stolp, den 4. November 1931.

Bei der diesjährigen Herbstföderung sind von dem Körausschuß die Bullen folgender Besitzer aus dem hiesigen Kreise zum Decken fremder Kühe angeführt worden:

Name und Wohnort des Bullenhalters:	Körnummer des Bullen:
Altdamerow	
August Kleines	668
Arnshagen	
Wilhelm Raake	677
Benzin	
Georg Jojache	653
Birkow	
Joh. Branzow	673
Dammen	
Gutsverwaltung	655
Darjow	
Max Woitha	664
Friedrichsfelde	
Richard Greinke	290
Grumbfow	
Gutsverwaltung	666

Hermannshöhe	
Gemeinde	663
Horst	
Paul Schulz	676
Jerskwitz	
Gutsverwaltung	169
Aleinnoffin	
Gutsverwaltung	685
desgl.	686
Kubitz	
Franz Klemm	669
Kulow	
Gutsverwaltung	670
Kluden	
Gemeinde	629
Kabüßow	
Gutsverwaltung	684
Langeböse	
Otto Groth	516
Neujunglow	
Gutsverwaltung	218
Willi Hoffz	323
Poblog	
E. Skibbe	656
E. Schuth	657

Poganiß	Gutsverwaltung bezgl.	865 867
Prebendow	Gutsverwaltung	860
Sankow	Gutsverwaltung	871
Schweßkow	Frau Holz	854
Schmolow	Albert Albrecht	874
Starkow	Reinhold Voß	875
Stojentín	Gutsverwaltung	861
Stolp	Max Gohr	880
Stobentín	W. Jost	878
Wollin	Faeth	858
Wandichow	Gutsverwaltung	882
Warkow	Domäne	888

Ziptow	Gutsverwaltung	862
Zigewiß	Gutsverwaltung	872

Die Herren Gemeindevorsteher ersuche ich um umgehende ortsübliche Bekanntmachung und besondere Bekanntgabe an die Bullenhalter, die hierbei nochmals auf die Bestimmungen der Polizeiverordnung, betr. die Föhrung von Deckbullen (Kreisbl. für 1930 S. 10 ff.), insbesondere auch auf die Verpflichtung zur Föhrung des Deckbuchs (§ 3 Ziffer 4 a. a. D.) hinzuweisen sind.

Bullenhalter, die nicht angeföhrte oder von dem Föhrzwange nicht befreite Bullen zum Decken fremder Kühe oder Färsen benutzen oder benutzen lassen, machen sich strafbar; ebenso derjenige, der seine Kühe und Färsen einem derartigen Bullen zuföhrt oder zuföhren läßt.

Die Herren Gemeindevorsteher und Landjägerbeamten haben jede Zuwiderhandlung sofort anzuzeigen.

Der Landrat.

J. B.: Dr. Günt her, Regierungsassessor.

Angeföhrte Ziegenböcke.

Nr. I. Stolp, den 3. November 1931.

Nachstehend bringe ich das Verzeichnis der im

Landkreise Stolp weiter angeföhrten Ziegenböcke und die Namen der Bockhalter zur allgemeinen Kenntnis.

Föb. Nr.	Ohr-Nr.	Der Ziegenbockhalter			Der Ziegenböcke	
		Name	Stand	Wohnort	Rasse	Alter
1	245	Jacob, Paul	Invalide	Freist	Harzer	6 Mon.
2	247	Scheil, Gustav	Bahnarbeiter	Zigewiß	Schwarzwälder	2 1/2 J.
3	244	Stüwe, Franz	Arbeiter	Krampe	"	1/2 J.
4	248	Mach	Rittergutsbesitzer	Gr. Strellin	"	1/2 J.
5	191	Küster, Anna	Witwe	Langeböse	"	2 1/2 J.
6	249	Stenzel, Hermann	Weichenwärter	Bottangow	Kreuzung	1 1/2 J.
7	250	Friß, Karl	—	Ziegen	Schwarzwälder	1/2 J.
8	251	Scheil, Wilhelm	Arbeiter	Weddin	Kreuzung	1/2 J.

Die beteiligten Ortsvorsteher ersuche ich, Vorstehendes sofort ortsüblich bekannt zu machen, namentlich sind die Ziegenhalter in Kenntnis zu setzen. Auf meine Kreisblattverfügung vom 6.

Oktober 1931 — I. — Kreisblatt Seite 152 — nehme ich Bezug.

Der Landrat.

J. B.: Dr. Günt her, Regierungsassessor.

Jagdscheine.

Nr. I. Stolp, den 3. November 1931.

Entgeltliche Jahresjagdscheine haben erhalten:

(Datum: Zeit der Gültigkeit.)

Albrecht, Reinhold, Lehrer, Kleingansen, 13. 10. 32,
Schwarz, Franz, Dünenmeister a. D., Stolpmünde,
14. 10. 32,
Vieh, Adolf, Molkereiverwalter, Kubliß, 13. 10. 32,

Minnemann, Robert, Förster, Johanneshof bei
Sankow, 14. 10. 32,
Fabian, Robert, Hegemeister i. R., Schmolfin, 16.
10. 32,
Kosbab, Otto, Bauernhofbesitzer, Benzín, 15. 10.
32,
von Zigewiß, Bodo, Rittergutsbesitzer, Großdüb-
sow, 17. 10. 32,
Diener, Kurt, Zivilingenieur, zur Zeit Rumbke bei
Leba, 19. 10. 32,

Manzeck, Franz, Landwirt, Pöblosz, 19. 10. 32,
von der Marwitz, Karl, Rittergutsbesitzer, Klein-
noffin, 22. 10. 32,
Kaus, Wilhelm, Privatier, Rüllemin, 22. 10. 32,
Mach, Rudolf, Rittergutsbesitzer, Großtrellin, 22.
10. 32,
von Althen, Otto-Werner, Rittmeister a. D., Kri-
wan, 25. 10. 32,
Böhm, Kurt, Landwirt, Starkow-Gallenzin, 27.
10. 32,
Knop I, Franz, Eigentümer, Scholpin bei Holz-
kathen, 23. 10. 32,
Bord, Heinrich, Kreisdesinfektor, Rupow, 23. 10. 32,
Wummel, August, Gemeindevorsteher, Großsilkow,
31. 10. 32,
Niedel, Maximilian, Inspektor, Ruffow, 25. 10. 32,
von Massow, Friedrich-Wilhelm, Hauptmann a. D.,
Dresow, 26. 10. 32,
von Puttkamer, Hans-Jesko, Fideikommißbesitzer,
Rupow, 26. 10. 32,
Gammel, Karl, Forstmeister a. D., Stolp, 28. 10. 32,
Loß, Hellmuth, Landwirt, Stresow, 28. 10. 32,
Palinske, Theodor, Landwirt, Strickershagen, 27.
10. 32,
Schöwe, Artur, Landwirt, Saviat, 9. 11. 32,
Maas, Paul, Gutsbesitzer, Petersberg bei Star-
nik, 2. 11. 32,
Brauer, Alexander, Mühlenbesitzer, Quackenburg,
1. 11. 32,
Schöwe, Wilhelm, Gutsbesitzer, Kofe-Kutusow, 1.
11. 32,
Klindt, Arthur, Landwirt, Wottnogge, 1. 11. 32,
Domke, Erich, Rittergutsbesitzer, Kartkow, 2. 11. 32,
Thron jun., Wilhelm, Landwirt, Großkratt, 2.
11. 32,
Wüstenberg, Walter, Landwirt, Rezin, 3. 11. 32.
Unentgeltliche Jagdscheine haben erhalten:
Sonnemann, Wilhelm, Waldwärter, Virchenzin,
15. 10. 36,
Bethge, Willi, Förster, Sorkow, 29. 10. 36,
Braun, Otto, Förster, Stolp, 18. 10. 36,
Müller, Hugo, Förster, Starnik, 20. 10. 36,
Mahn, Albert, Gärtner und Forstschutzbeamter,
Nippoglenke, 20. 10. 36,
Konarske, Hermann, Förster, Forsthaus Charlot-
tenhof, 22. 10. 36,

Schiemann, Albert, Förster, Gaffert, 31. 10. 36.

Der Landrat.

J. B.: Dr. Günther, Regierungsassessor.

Schweineseuche.

II. 25. 11.

Stolp, den 3. November 1931.

Unter dem Schweinebestande des Otto Kraß in
Daber Abbau ist amtstierärztlich Schweineseuche
festgestellt worden. Ueber das Gehöft wurde die
Sperrung verhängt. Die vom Veterinärerrat angeord-
neten Maßnahmen werden hiermit bestätigt.

Der Landrat.

J. B.: Dr. Günther, Regierungsassessor.

Aufhebung von Straßensperrungen.

Stolp, den 4. November 1931.

Die Sperrungen der Kreisfunkstraßen Rossin-
Kulow von Station 4,9 bis 5,5 und Quackenburg-
Rabuhn von Station 2,0 bis 2,5 sind aufgehoben.

Der Landrat.

Domböls.

Meldungen der Standesämter über Ge- burten, Sterbefälle und Heiraten.

R.-N. Ic. 2355.

Stolp, den 31. Oktober 1931.

Die Herren Standesbeamten weise ich erneut
auf die Ziffern 183, 234 und 360 des Amtlichen
Handbuchs, in denen vorgeschrieben ist, daß jeder
Geburtsfall, jeder Sterbefall und jede Heirat als-
bald der Ortsmeldebehörde (in ländlichen Orten
dem Gemeindevorsteher) mitzuteilen ist, zur Beach-
tung hin. Ferner erinnere ich an die regelmäßige
und pünktliche Erstattung der statistischen Monats-
meldung (stets bis zum 2ten) an das Kreiswohl-
fahrtsamt.

Der Landrat

als Vorsitzender des Kreis Ausschusses
des Landkreises Stolp.

J. B.: Dr. Günther, Regierungsassessor.

Er scheint jeden Mitt-
woch als Beilage zum
amtlichen Kreisblatt

Kreis = Anzeiger

Anzeigenpreis f. die
Millimeterzeile oder
der. Raum 0,08 Rm.

Mr. 50

Stolp, Mittwoch, den 4. November

1931

Vorschriftsmäßige Formulare für

**Haushaltsanschlag
des Gesamtschulverbandes**

Gemeinde-Voranschläge

Gemeindesteuer-Hebelisten

**Grundvermögenssteuer-
Hebelisten**

erhalten Sie in der

Delmanzosen Buchdruckerei,

Stolp